

Pressemitteilung

Nummer 47 vom 11.12.2017
Seite 1 von 2

HAUSANSCHRIFT
Am Propsthof 78a
53121 Bonn
TEL +49 (0) 228 303 11611
FAX +49 (0)228 303 99116
www.zoll.de

ANSPRECHPARTNER
Stefan Kirsch

Pressestelle.gzd@zoll.bund.de

25 Jahre Zollkriminalamt in Köln

Festakt zum Gründungsjubiläum

Das Zollkriminalamt feierte am 11. Dezember 2017 mit zahlreichen Gästen aus dem In- und Ausland am Hauptsitz in Köln sein 25jähriges Bestehen. Beim Festakt würdigten Colette Hercher, Leiterin der Zoll- und Verbrauchsteuerabteilung im Bundesministerium der Finanzen, Hans Josef Haas, Vizepräsident der Generalzolldirektion, Direktionspräsident Norbert Drude, Leiter des Zollkriminalamtes, Holger Münch, Präsident des Bundeskriminalamtes sowie Präsident des Zollkriminalamtes a. D., Karl-Heinz Matthias, die Leistungen im vergangenen Vierteljahrhundert.

Das Zollkriminalamt (ZKA) ist Zentralstelle des deutschen Zollfahndungsdienstes, dessen Hauptaufgabe die Verfolgung und Verhütung der mittleren, schweren und Organisierten Zollkriminalität ist. Hierzu zählen insbesondere die Bekämpfung des Zigarettenschmuggels sowie des Schmuggels von Waffen, illegaler Arzneimittel oder artengeschützter Tiere und Pflanzen und der Rauschgiftkriminalität. Die Behörde geht aus dem bereits im Jahr 1952 errichteten Zollkriminalinstitut hervor, das im Juli 1992 in das ZKA überführt wurde. Sie ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Sicherheitsarchitektur und gehört seit Januar 2016 zur Generalzolldirektion.

Der Vizepräsident der Generalzolldirektion, Hans Josef Haas würdigte das ZKA: „Das Zollkriminalamt verfügt über in der deutschen und internationalen Behördenlandschaft einmalige Zuständigkeiten, Befugnisse und Kontakte. Die Aufgaben und die Verantwortung des ZKA für unsere Sicherheit sind immens und nehmen im aktuellen Umfeld stetig zu.“

Der Leiter des Zollkriminalamtes, Direktionspräsident Norbert Drude, hob die Herausforderungen einer wirksamen Kriminalitätsbekämpfung hervor, die sich den überaus dynamischen Entwicklungen in den Kriminalitätsfeldern anpassen muss: „Die Anforderungen an die Bekämpfung der Zollkriminalität verändern sich ständig. Vor allem die Bekämpfung der Organisierten Kriminalität, bedingt durch das professionelle, grenzüberschreitende und gewaltbereite Vorgehen der Täter und die schnelle Entwicklung im Bereich der Kommunikationsmedien, erfordert eine fortlaufende Optimierung des Zollfahndungsdienstes. Eine Herausforderung, der sich das ZKA gemeinsam mit seinen Kooperationspartnern national und international mit aller Kraft stellt.“

Das ZKA bildet mit den acht Zollfahndungsämtern Berlin, Dresden, Essen, Frankfurt am Main, Hamburg, Hannover, München und Stuttgart den Zollfahndungsdienst und koordiniert diesen.

In besonders bedeutenden Fällen, wie insbesondere Ermittlungen im Bereich des Außenwirtschaftsrechts, übernimmt das ZKA im Auftrag der Staatsanwaltschaft selbst die Ermittlungen.

Die heutige Liegenschaft des Zollkriminalamtes in Köln Dellbrück wurde in den Jahren 1936 bis 1939 als „Hermann Göring Kaserne“ erbaut. In den Jahren 1946 bis 1992 nutzen belgische Streitkräfte die umbenannte Kaserne „Moorslede“. 1998 weihte das Zollkriminalamt die ehemalige Kaserne als neues Dienstgebäude ein.